

# **Transport- und Montagetechnik**

# Die Ideenschmiede im Erzgebirge

Als junges Unternehmen mit jahrelanger Erfahrung im Sondermaschinenbau für die Holzbearbeitung präsentiert sich die Firma Ligmatech Maschinenbau GmbH ihren Kunden.

Vom Gründungsjahr 1981 bis zur Wiedervereinigung wurden Sondermaschinen zur Rationalisierung von Fertigungsabläufen für die Betriebe der damaligen Holzkombinate entwickelt und produziert.

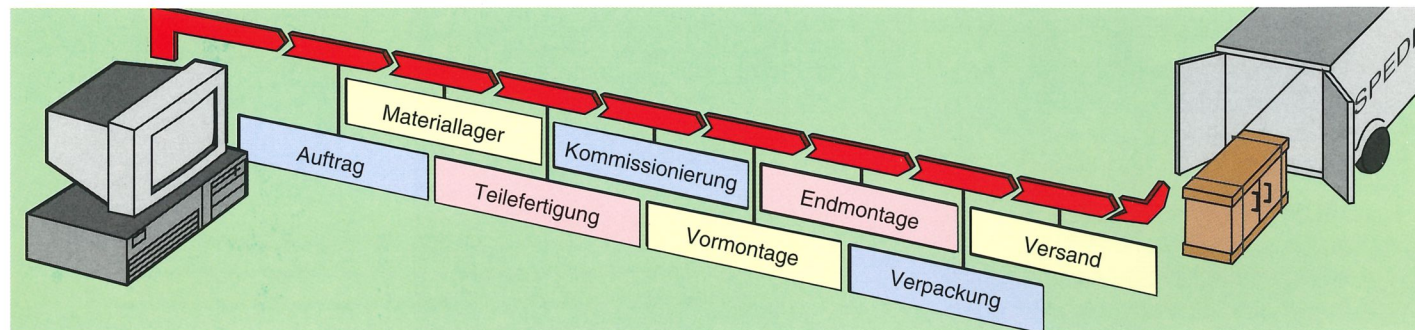
Mit der Generalüberholung von Holzbearbeitungsmaschinen aus überwiegend westdeutscher Produktion hielt man sich ständig über den jeweiligen Stand der Technik informiert. Die in den Jahren erworbenen Erfahrungen bildeten die Basis für die Neugründung im Jahre 1990 unter dem Namen Ligmatech Maschinenbau GmbH.

Das Produktionsprogramm: Transport- und Handlingstechnik - zu dem seit 1993 die Endmontagetechnik kam - entstand fast zwangsläufig, indem man die in diesem Bereich erkannte Marktlücke mit jahrelang erworbenen Erfahrungen schließen konnte.

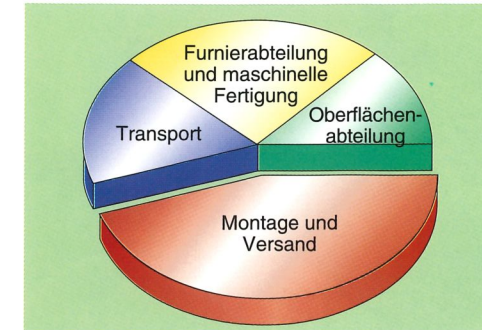
Seit dem 01.07.1990 nutzt Ligmatech als Mitglied der Homag-Gruppe deren weltweites Vertriebsnetz. Man fühlt sich der Tradition des ehemaligen sächsischen Maschinenbaues für die Holzbearbeitung verpflichtet und arbeitet in diesem Sinne am weiteren Ausbau des Unternehmens.



# Planung und



# Realisierung aus einer Hand



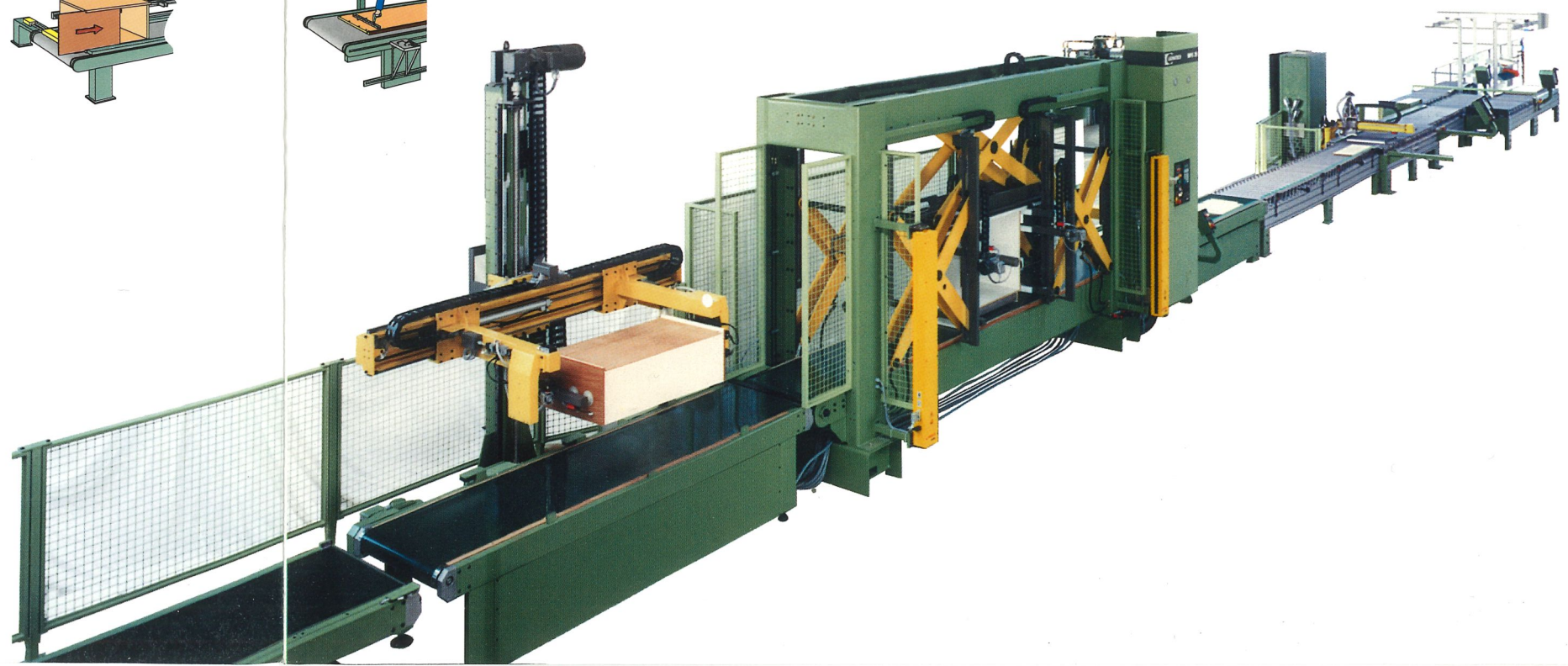
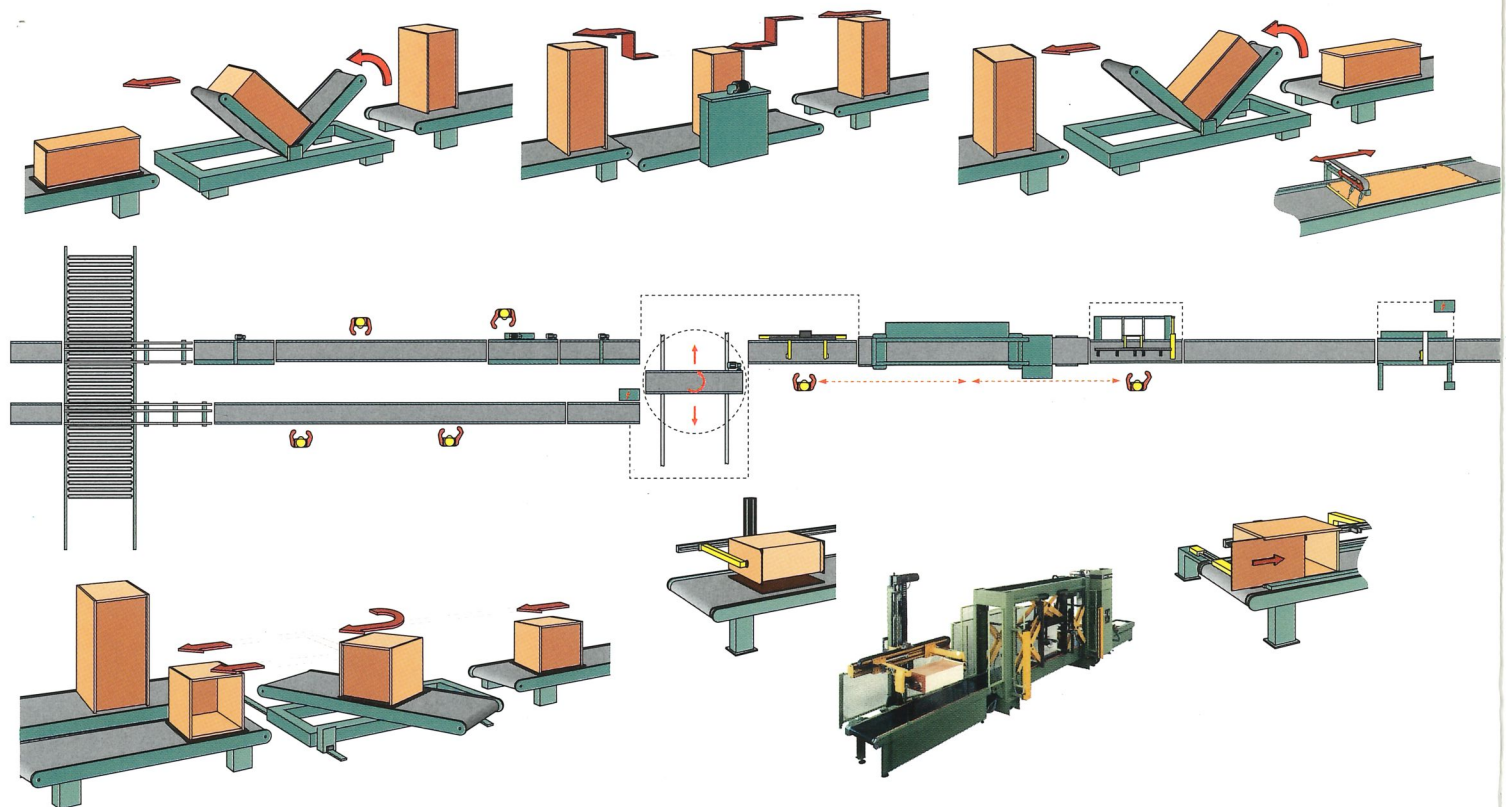
Bei der Produktion von Kastenmöbeln entstehen mehr als 40% und teilweise über 50% der Fertigungszeiten in den Montageabteilungen. In den meisten Betrieben stecken hier die größten Rationalisierungsreserven.

Die wesentlichen Gründe stellen sich wie folgt dar:

- Maschinen und Einrichtungen sind weder ergonomisch richtig gestaltet - führen also zu vorzeitiger Ermüdung der Mitarbeiter - noch sind sie bedarfsfallgerecht konstruiert und erreichen nicht die quantitativen oder qualitativen Zielsetzungen.
- Der Materialfluß entspricht weder dem Teilespektrum noch den Anforderungen der folgenden Versandlogistik.
- Der Informationsfluß ist nicht bedarfsgerecht gestaltet und beeinträchtigt den Montageablauf.

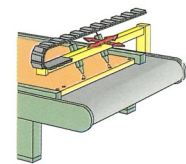
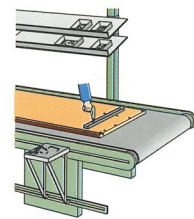
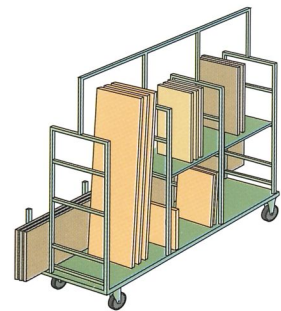
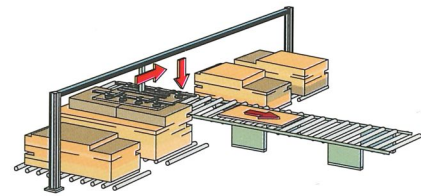
Bedarfsgerechte Endmontagelinie entwickeln unsere Mitarbeiter in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

Wir orientieren uns am bestehenden und geplanten Mengengerüst, erarbeiten Lösungsansätze und konzipieren ganzheitlich, in dem wir Betriebsmittel sowie Material- und Informationsfluß auf jeden Bedarfsfall abstimmen.





Container



ZPE 10, ZPS 10

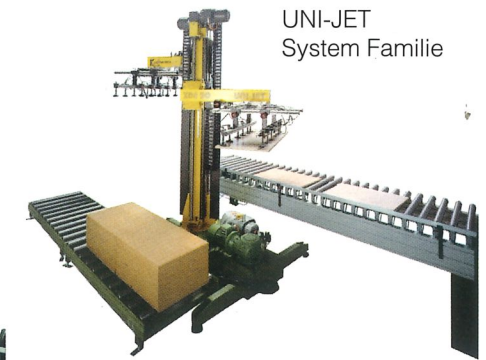


Leimfix ML 20

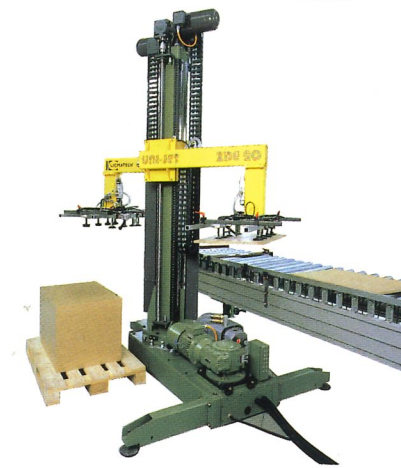


Handarbeitsplatz

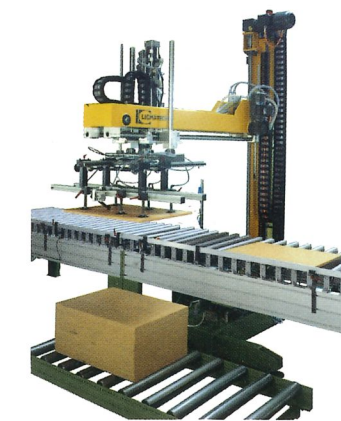
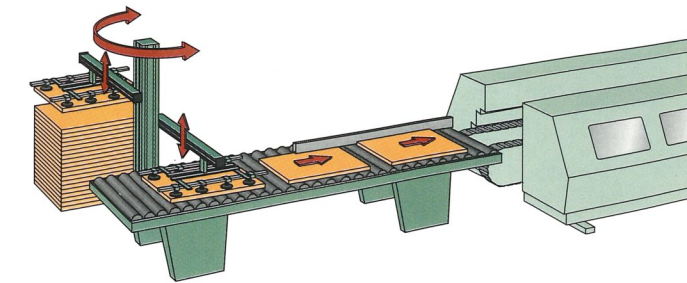
Schwenkstapler ZSE 10



UNI-JET  
System Familie



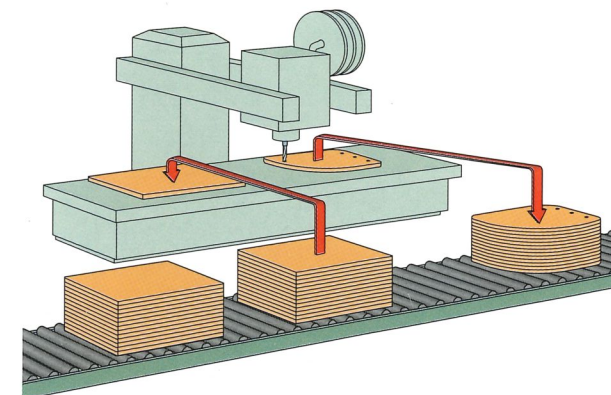
Drehstapler ZDE 20



Querstapler ZQE 10



Drehstapler ZDP 20



Stationärbeschicker ZSB 10/50  
und ZPS 10

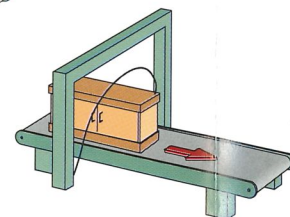
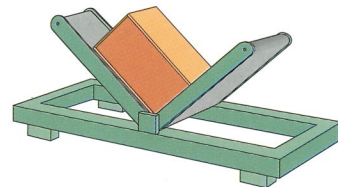
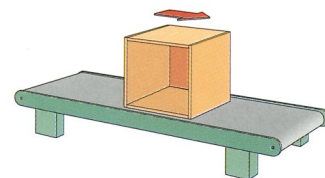
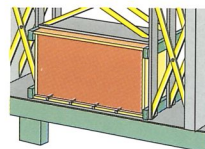
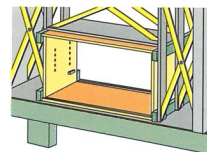
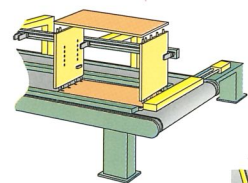
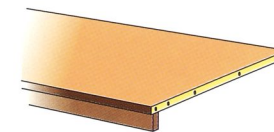
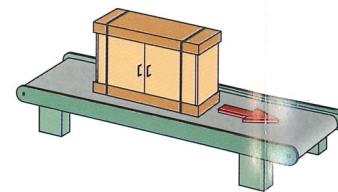
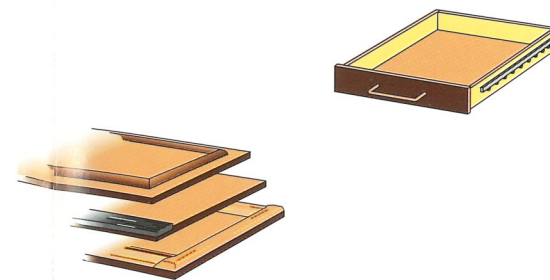
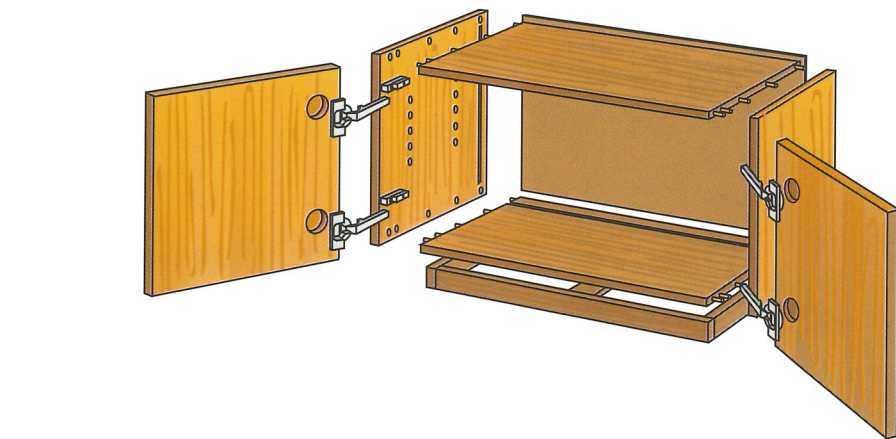


# Korpus-Endmontage von A bis Z

Unterschiedliche Leistungs- und Konstruktionsmerkmale erfordern preislich und konstruktiv angepaßte Maschinen und Einrichtungen. Von manuell bedienbar bis automatisiert bietet unser Lieferprogramm bedarfsgerechte Komponenten für alle Leistungsstufen der Korpus-Endmontage.

- Kommissionierung und Anlagenbeschickung
- Leimangabe und Zusammenfügen der Korpusse
- Verpressen und Rückwandbefestigung
- Transport durch Heben, Senken, Drehen und Wenden
- Verpackung und Versandbereitstellung

..es gibt viele Ansätze, Arbeitsplätze ergonomischer und rationeller zu gestalten. Selbstverständlich können beim Kunden vorhandene Einrichtungen in Kompletanlagen eingebunden oder bestehende Montagelinien mit neuen Komponenten effizienter gestaltet werden. Einzelprospekte des Fertigungsprogrammes stehen Interessenten zur Verfügung.



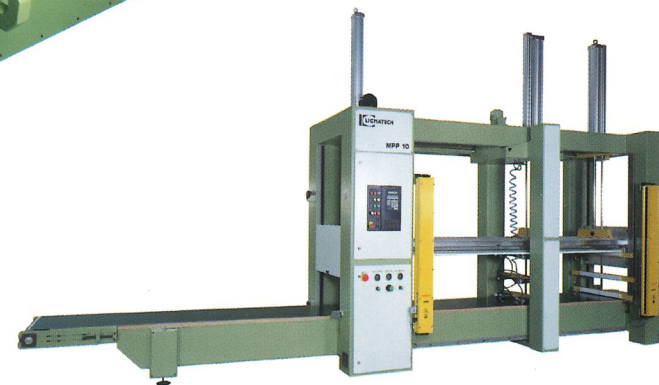
Korpusaufrichter



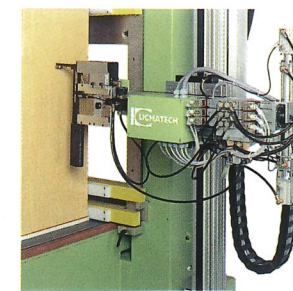
Gazelle MPH 10/20



Vorsteckplatz



Korpuspresse MPP 05/10/15



Automatischer Nagler



Montagebänder

# Entlastung von eintönigen

# Tätigkeiten

## Transport- und Handlingsgeräte für die Holzbearbeitung

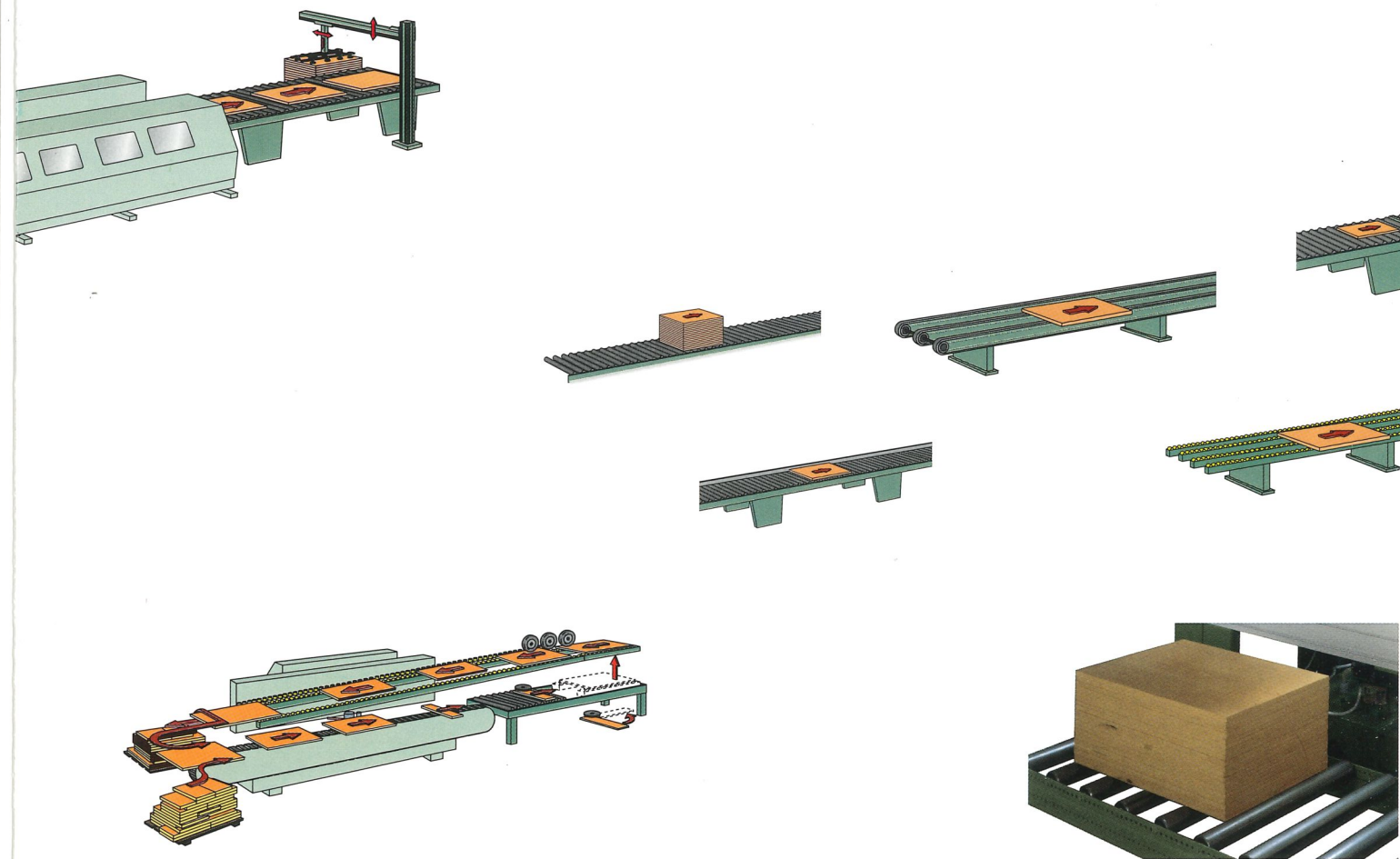
Die Entscheidung, schwere oder sperrige Werkstücke maschinell zu transportieren, ist meist schnell getroffen.

Das gleiche gilt für die großen Stückzahlen der Serienfertigung. Bei kleinen bis mittleren Losgrößen manuell zu bewältigender Möbel- oder Bauelemente fällt die Entscheidung schwerer oder gar nicht und dafür gibt es oft gute Gründe:

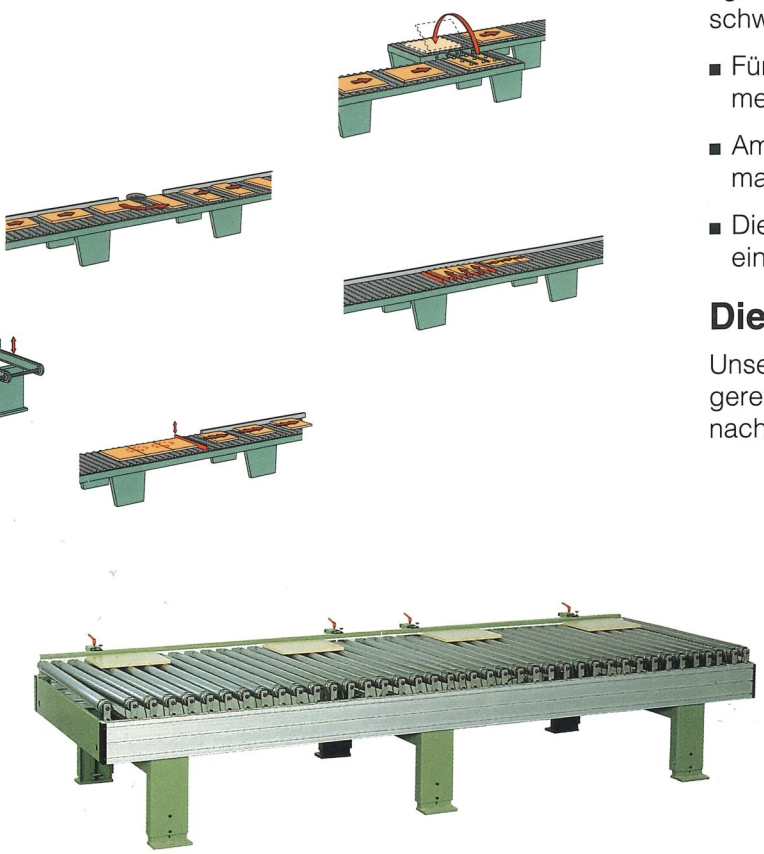
- Für die Serienproduktion konzipierte Transportgeräte sind meist nicht flexibel genug.
- Am Einsatzort sind die Platzverhältnisse scheinbar nicht optimal.
- Die Gerätepreise sind teilweise so hoch, daß sich nur schwer ein „Return on Investment“ rechnen läßt.

## Die Marktlücke erkannt

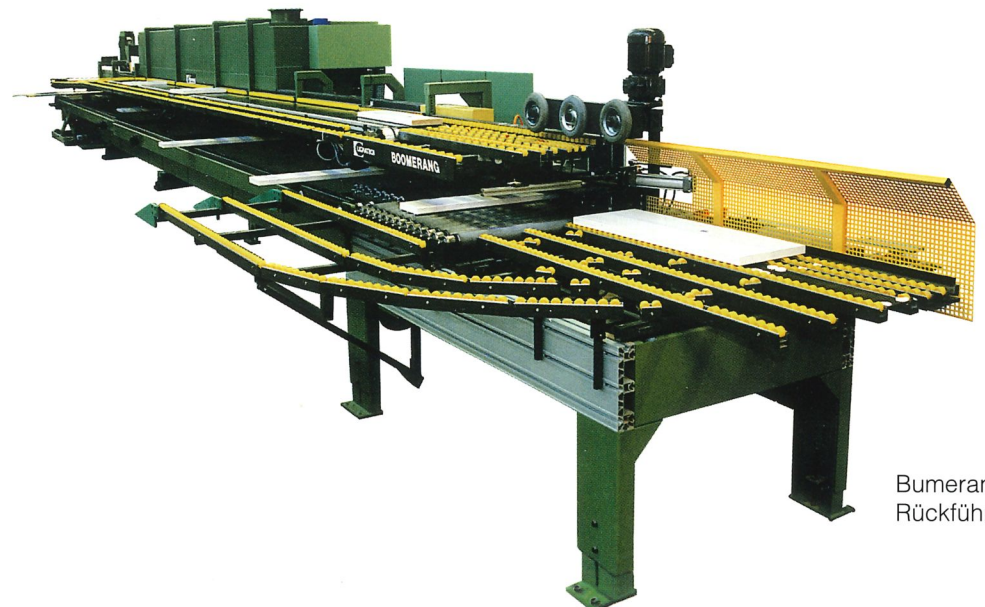
Unser Lieferprogramm bietet ein breites Spektrum bedarfsgerechter Transportgeräte, deren Investitionen sich oft schon nach wenigen Monaten amortisieren.



Transportsysteme

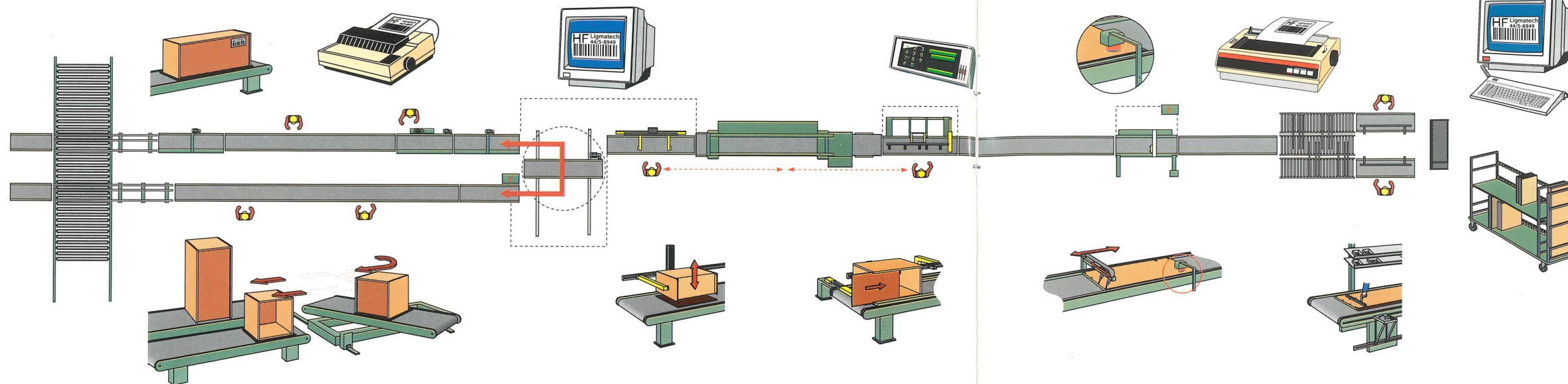


Stapelmat ZHK 10



Bumerang ZHR 15  
Rückführung ZHR 10/20

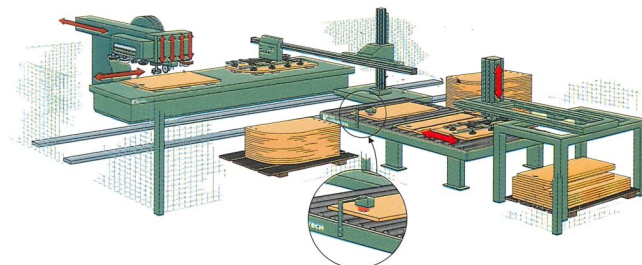
# Prozeßsteuerung und Automatisierung



## Vom Terminal bis zum Etikettendrucker

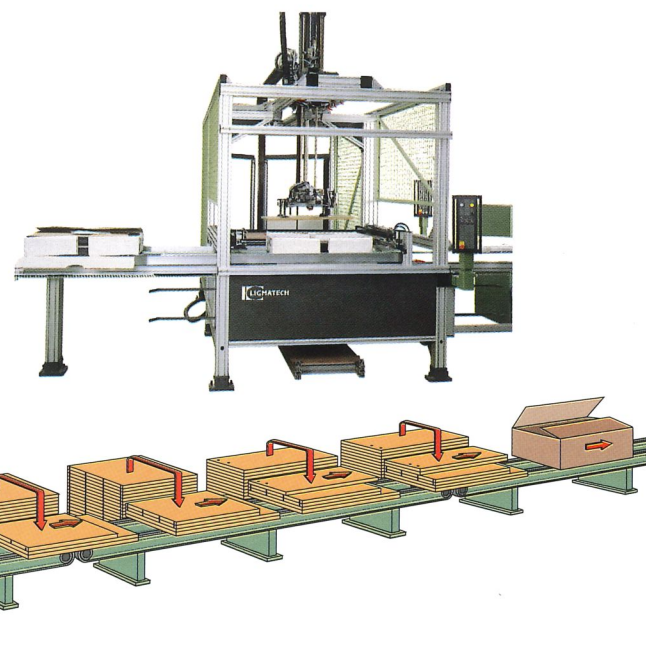
Abhängig vom Teilespektrum, Produktvielfalt und geforderter Leistung besteht für das Bedienpersonal an auftragsbezogen produzierenden Endmontagelinien ein unterschiedlicher Informationsbedarf.

In Zusammenarbeit mit unseren Kunden wird dieser Bedarf ermittelt und der Informationsfluß mit den bedarfsgerechten Geräten geplant und realisiert.



## Rund um die Uhr...

...versorgt diese automatische Beschick- und Stapleinrichtung ein Bearbeitungszentrum mit Werkstücken unterschiedlicher Abmessungen.

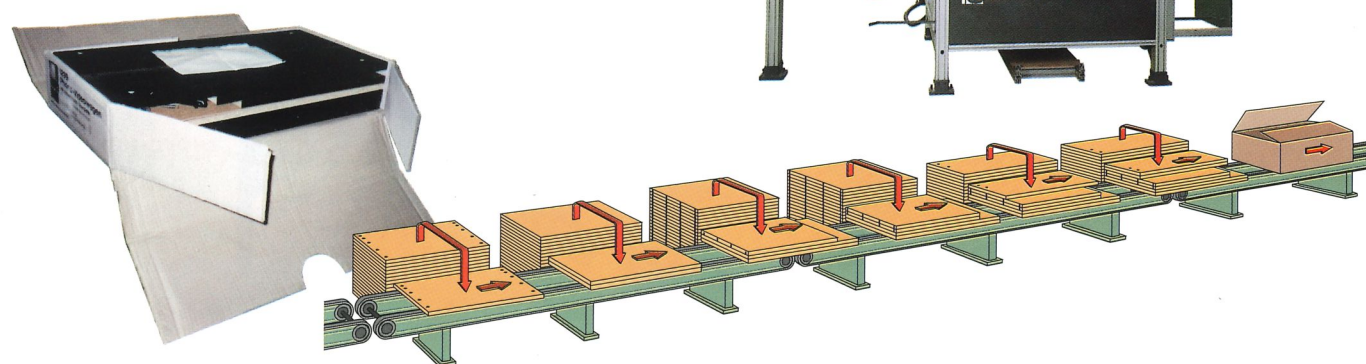


## Möbel aus dem Karton...

...müssen zunächst hinein und versandfertig verpackt werden.

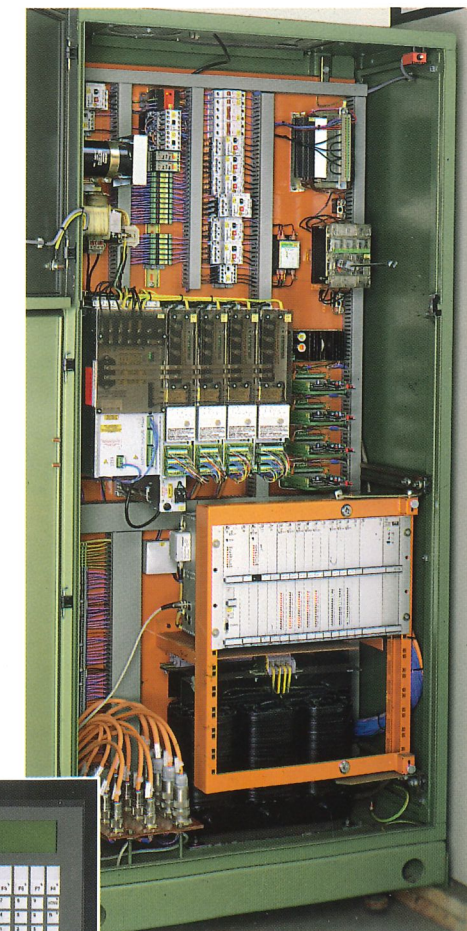
Am Transportband der Verpackungsanlage werden eine Anzahl Linearbeschicker angeordnet, die den Faltpapier mit den unterschiedlichen Möbelementen füllen. Anschließend erfolgt die versandfertige Verpackung.

Größe und Automatisierungsgrad der Anlage werden kunden- und bedarfsspezifisch angepaßt.

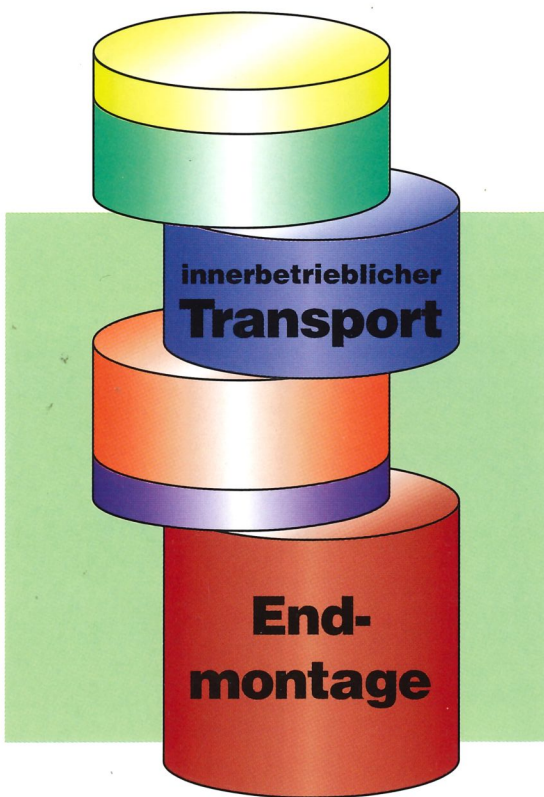


## Aus einer Hand

Mitarbeiter unserer Elektro- und Elektronikabteilung ermitteln in enger Zusammenarbeit mit dem Homatic-Team des Stammhauses die bedarfsgerechten Komponenten der praxisbewährten Homatic-Steuerung und realisieren eigenverantwortlich das geplante Steuerungskonzept.



# Innovation dort, wo Fertigungsreserven bestehen.

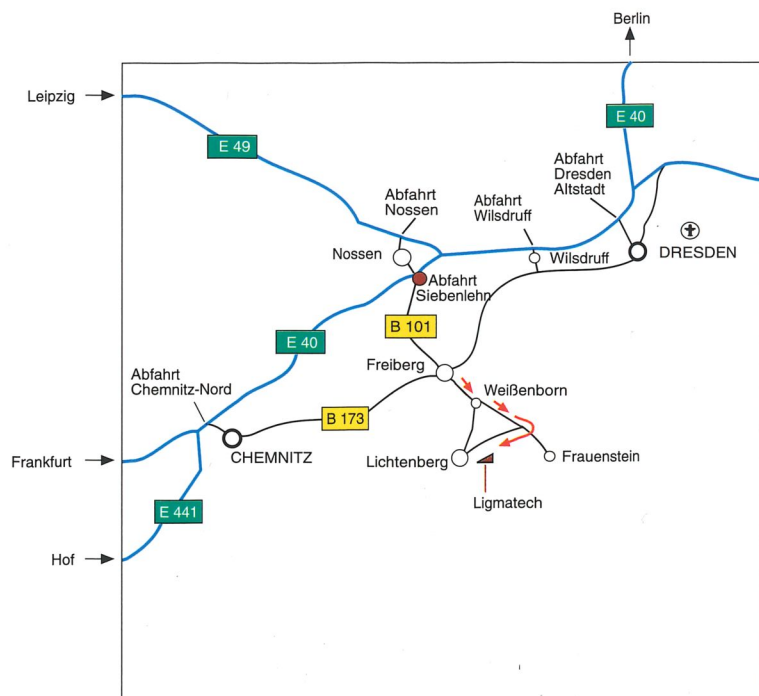


Transport- und Handlungstechnik in der Holzbearbeitung für die Produktion von Möbeln und Bauelementen ist unser Aufgabengebiet – heute und in der Zukunft.

Wir wissen, daß die Marktbedeutung unseres Unternehmens und die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter von den Problemlösungen, die wir für unsere Kunden erarbeiten, abhängen.

Wir sind sicher, daß wir gemeinsam über das Innovations- und Entwicklungspotential verfügen und dieser Aufgabenstellung gerecht werden.

Unsere herzliche Bitte an Sie: Fordern Sie uns, indem Sie uns Ihre Fertigungsreserven schildern und gemeinsam mit uns an der Lösung arbeiten.



**Ligmatech Maschinenbau GmbH**  
Ligmatech Straße 1  
D-09638 Lichtenberg/Erzgeb.  
Telefon: (03 73 23) 16-58 (Vertrieb)  
Telefax: (03 73 23) 16-70